Protokoll der 12. öffentlichen Sitzung des

Umwelt-, Bau- und Planungsausschusses Waldems

vom Montag, den 03. Dezember 2012 um 19.30 Uhr
im DGH Esch, Sängerraum

Anwesend: Stefan Moog (stellv. Vorsitzender)
Jörg Kotitschke
Sabine Conradi
Matthias Hedwig
Mustafa Dönmez
Barbara Düren
Norbert Schwenk

vom Gemeindevorstand: Bürgermeister Werner Scherf

von der Gemeindevertretung: Heinz Grußbach, Wolfgang Ninsa, Wiebke Volkmar

von der Gemeindeverwaltung: Günter Krieger, Fritz Flören, Wolfgang Baum

Herr Jurka, Ingenieurbüro Lang

HESSEN-FORST: Herr Bördner, Herr Maurer, Herr Kaltwasser

Zuschauer

Waldems, den 03.12.2012

Zu der auf heute um 19.30 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ausschussmitglieder am 19.11.2012 - also mindestens 3 Tage vorher - unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung sowie unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Das Gremium war vollzählig erschienen. Einwendungen gegen die Einladung oder die Tagesordnung ergaben sich nicht. Das Protokoll führte Günter Krieger von der Gemeindeverwaltung.

Stefan Moog, der stellvertretende Vorsitzende des UBPA leitete die Sitzung während der Diskussion und Abstimmung zu den Tagesordnungspunkten 1 und 2.

Tagesordnung:

Punkt 1 Betr.: Genehmigung und Unterzeichnung der letzten Sitzungsniederschrift vom 06.11.2012

Die Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung vom 06.11.2012 wurde einstimmig mit 7 Ja-Stimmen genehmigt.

Punkt 2 Betr.: Wahl des neuen Vorsitzenden des UBPA

Auf Vorschlag von Herrn Matthias Hedwig wird Herr Jörg Kotitschke zum Vorsitzenden des UBPA gewählt.

ABSTIMMUNG: einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

Punkt 3 Betr.: Radwegekonzept/Radwegeverbindung entlang der B 275 von Waldems-Esch nach Waldems-Niederems

- Vorstellung durch Herrn Dr. Tonke

Der zu diesem Tagesordnungspunkt eingeladene Herr Dr. Tonke konnte wetterbedingt an der Sitzung nicht teilnehmen. Die gesamte Angelegenheit wird Anfang des Jahres 2013 erneut beraten.

Die Mitglieder des Ausschusses verständigten sich noch darauf, dass die Informationen zu Radwegeverbindungen der überörtlichen Anbindungen allen Parlamentariern zur Verfügung gestellt werden. Weiterhin erwartet der Ausschuss Aussagen zu den Landeszuschüssen.

ABSTIMMUNG: einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

Punkt 4 Betr.: Hochwasserschutzkonzept Ot. Esch

- Sachstandsbericht durch Herrn Jurka vom Büro Lang

Den Mitgliedern des UBPA wurden von Herrn Jurka vom Ingenieurbüro Lang Unterlagen zum geplanten Retentionsbecken und zur geplanten Verwallung zur Verfügung gestellt.

Der von Bürgermeister Scherf vorgetragene Verlauf bezüglich der seit Jahren diskutierten Hochwasserproblematik für den Ortsteil Esch wird diesem Protokoll in Kopie beigefügt.

Nach ausführlicher Debatte sah der UBPA aufgrund der Forderungen seitens des RP Darmstadt keine Alternative zum eingeschlagenen Weg der Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes.

Punkt 5 Betr.: Forstwirtschaftsplan 2013

Orientiert am, allen Gemeindevertretern vorliegenden, Forstwirtschaftsplan 2013 stellte der Leiter des Forstamtes Chausseehaus Herr Bördner die Inhalte der Unterlagen vor.

Im Verlaufe der Erörterung stellte Herr Norbert Schwenk für die FWG-Fraktion folgende Anträge:

a) Spätestens 2014 soll auf Grundlage der Schlussverhandlung der letzten Forsteinrichtung die Beratung zur neuen Forsteinrichtung, die ab dem 01.01.2015 gilt, vorgenommen werden.
b) Der Forstwirtschaftsplan 2014 soll analog des gemeindlichen Haushaltsplanes gestaltet werden. Der Ansatz 2014 soll in einer Spalte dargestellt werden, der Ansatz 2013 soll in einer darauf folgenden Spalte dargestellt werden sowie in einer dritten Spalte die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2012.
c) Den Vorschlag des Revierleiters Bernd Maurer aufnehmend beantragt die FWG-Fraktion die Erstellung einer Vorlage zum Forstwirtschaftsplan 2014, die reduziert auf 2 – 3 Seiten die Einnahmen und Ausgaben darstellt, auf einer weiteren Seite eine Erfolgsdarstellung sowie eine gesonderte Aufstellung bezüglich der Naturalkontrolle.

ABSTIMMUNGEN:

Die Mitglieder des UBPA stimmten mit 7 Ja-Stimmen einstimmig den Anträgen der FWG-Fraktion zu und empfehlen dem Gemeindeparlament gleichlautende Beschlussfassung.

In einer weiteren Abstimmung wurde dem Forstwirtschaftsplan 2013 mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung ebenfalls zugestimmt mit der Empfehlung an das Gemeindeparlament im Zuge der Haushaltsdebatte den Forstwirtschaftsplan 2013 ebenfalls in der vorliegenden Form zu beschließen.

Punkt 6 Betr.: Antrag der FWG-Fraktion vom 16.05.2011: Nutzungsverzicht zur Erhöhung der Biodiversität im Gemeindewald

Bürgermeister Scherf berichtete von der grundsätzlich positiven Haltung des Gemeindevorstandes zur Festlegung von Kernflächen.

Herr Bördner vom Forstamt Chausseehaus erläuterte, dass analog der Handlungsweise im Staatswald auch für den Kommunalwald für den Artenschutz, den Naturschutz und den Biotopschutz etwas getan werden sollte. Der vorliegende Entwurf seitens des Forstamtes folge all diesen Zielen.

Im Zuge einer sehr ausführlichen Diskussion kam es zu folgendem Antrag der FWG-Fraktion:

1. Die gemeindlichen Gremien begrüßen den vorgelegten Entwurf zur Festlegung von Kernflächen und beschließen die Prüfung der seitens der Forstverwaltung dargelegten Flächen.
2. Die potentiellen Windenergieflächen innerhalb der Gemeinde Waldems sollen aus dem Entwurf heraus genommen werden.
3. Nach einem Abstimmungsprozess mit den Ortsbeiräten, dem NABU und evtl. weiteren Trägern öffentlicher Belange soll nach der Sommerpause 2013 dem Gemeindeparlament über den UBPA ein beratungsfähiges Konzept vorgelegt werden.
4. Nach positiver Beschlussfassung des Gemeindeparlamentes in dieser Angelegenheit wird die Verwaltung bereits heute beauftragt, mit der Unteren Naturschutzbehörde und in enger Abstimmung mit dem Forstamt die Frage der Ökopunkte für die Gemeinde Waldems zu klären.

ABSTIMMUNG:
Diesem Antrag wurde einstimmig mit 7 Ja-Stimmen zugestimmt.

Nachrichtlich:
Die Waldinfo vom 05. Mai 2011 soll an alle Mandatsträger verteilt werden. Die als Entwurf vorgelegte Karte der Kernflächen soll allen Mandatsträgern farbig zur Verfügung gestellt werden.

Der Ausschussvorsitzende Herr Kotitschke schloss die Sitzung gegen 22.40 Uhr.

Jörg Kotitschke
Vorsitzender

Günter Krieger
Schriftführer

hg